



## Pflanzempfehlungen für Böschungs- und Pflanzsteine

Pflanz- und Mauersteine eignen sich zum Stabilisieren und Befestigen von Böschungen, Geländespürungen oder Hängen im Garten. Sie sind allerdings nicht nur funktional und praktisch, sondern können mit nur wenig Aufwand sehr dekorativ und ansprechend gestaltet werden. Bei Mauern mit Hohlkammerelementen kann die oberste Mauerlage mit Blumen und Efeu geschmückt oder Hänge als wunderschön begrünte, mit Blumen bestückte, Pflanzwand angelegt werden. Damit die Pflanzen gut und dauerhaft gedeihen können, gilt es einige Punkte zu beachten.

### Befüllung

Aufgrund des begrenzten Pflanzraums, sollte der Pflanzboden verbessert werden und besteht idealerweise aus 50% Sand mit groben Kiesanteilen in den Körnungen 0 – 32 mm (Lavamaterial eignet sich besonders gut) und 50% Ober- oder Mutterboden bzw. Pflanzerde. Diese lockere Mischung ist in der Lage Feuchtigkeit zu speichern und gleichzeitig die nötige Wasserdurchlässigkeit zu gewährleisten. Um bestmögliche Pflanzbedingungen zu erreichen, sollten die Pflanzkammern bis ca. 5 cm unterhalb des Randes mit dieser Pflanzbodenmischung befüllt werden, danach folgt das Bepflanzen und eine Deckschicht aus Lava oder Kies.

### Pflanzung

Empfehlenswert sind genügsame, robuste und pflegeleichte Pflanzenarten. Eine Auswahl geeigneter Sorten finden Sie in unserer Pflanzentabelle auf unserer Homepage. Für eine schöne und abwechslungsreiche Pflanzung sollten die einzelnen Sorten mosaikartig angelegt werden. Diese Anordnung wirkt natürlich und ist unauffälliger bei einzelnen Pflanzenausfällen. Darüber hinaus können unterschiedliche Blühphasen genutzt werden, um ein wechselndes Flächenbild über einen längeren Zeitraum zu kreieren. Aufgrund der rauen Oberflächenstruktur bieten die Betonelemente auch selbstklimmenden Pflanzen gute Verankerungsmöglichkeiten. Bitte bedenken Sie das Wachstum der Pflanze und deren Wurzeln, daher sollten im Normalfall nicht mehr als 1 Pflanze in einem Element untergebracht sein. Übrigens: auch Küchenkräuter und

Gemüsepflanzen wie z. B. Tomaten oder Paprika fühlen sich in Pflanzsteinen mit ausreichend Licht und Wasser ausgesprochen wohl.

### Deckschicht

Wir empfehlen nach der Pflanzung eine ca. 4 cm dicke Deckschicht auf den Pflanzboden aufzubringen. Sie reduziert die direkte Sonneneinstrahlung und wirkt der Verdunstung entgegen, verringert Unkrautwachstum, verhindert Bodenverdichtung oder Verschlämmung, Abtrag des Pflanzbodens und Verschmutzungen durch Spritzwasser bei Schlagregen. So kann die Bodenoberfläche nicht nur sinnvoll geschützt sondern auch dekorativ gestaltet und der Pflegeaufwand nachhaltig reduziert werden. Wir empfehlen hierfür KANN Lavastrat Classic oder Rosso aus natürlichem Lavagestein. Lava besitzt die besondere Eigenschaft Wärme, Feuchtigkeit, Nährstoffe und Sauerstoff aufzunehmen, zu speichern und bei Bedarf an den Boden wieder abzugeben. Ersatzweise können auch andere Kies- oder Kieselarten verwendet werden.

### Pflege

Der Pflegebedarf ist abhängig von der jeweiligen Bepflanzung, Ausführung und den Witterungsbedingungen. In längeren Trockenperioden und bei intensiver Sommerhitze sollten die Pflanzen je nach Bedarf gelegentlich bis regelmäßig bewässert werden (Kräuter, Gemüse- u. Blühpflanzen mehr). Ein- bis zweimal im Jahr sollte Unkraut gezupft bzw. entfernt werden, was jedoch mit Hilfe der richtigen Deckschicht entscheidend reduziert werden kann. Schnellwachsende Ranken- oder üppig wachsende Pflanzen müssen u. U. zurückgeschnitten werden. Winterharte und mehrjährige Sorten sind dauerhaft bzw. wiederkehrend, Saisonblumen und einjährige Pflanzen müssen im Frühjahr neu gepflanzt werden. Somit kann jede Pflanzwand ganz individuell und auf den gewünschten Pflegeaufwand abgestimmt gestaltet werden.

Eine Auswahl an geeigneten Pflanzsorten finden Sie hier und unter [www.kann-bausysteme.de](http://www.kann-bausysteme.de)